



## Förderung kompetenzorientierter Lehr- und Studiengangsentwicklung 2019 (KomFö 2019)

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,  
sehr geehrte Studierende,

### haben Sie Ideen oder Verbesserungsvorschläge zur kompetenzorientierten Lehr- und Studiengangsentwicklung?

Auch für das kommende Jahr können Sie sich um eine Förderung von kleineren Innovationsprojekten für die kompetenzorientierte Lehr- und Studiengangsentwicklung bewerben.

**Das ZHH berät und unterstützt Sie – schon von der ersten Idee an – bei der Planung und Umsetzung Ihrer Ideen** und sorgt für den hochschulinternen Transfer durch Vernetzung und Veröffentlichungen. Eine Fortsetzung von Projekten der KomFö 2018 ist möglich, wenn eine deutliche inhaltliche Entwicklung im Vergleich zum vorhergehenden Antrag erkennbar ist. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln des Bund-Länder-Programms „Qualitätspakt Lehre“ und aus Mitteln der Hochschule. Das Bund-Länder-Programm „Qualitätspakt Lehre“ richtet sich ausschließlich an grundständige Studiengänge.

### Antragsberechtigt sind Lehrende und Studierende

<b>Förderlaufzeit</b>	<b>Sommersemester 2019 (01.04. bis 30.09.2019)</b>
<b>Förderungsart</b>	<b>ausschließlich:</b> Finanzierung von <b>Werkverträgen</b> und/oder <b>studentischen/wissenschaftlichen Hilfskraftverträgen</b>
<b>Fördervolumen pro Projekt</b>	max. 5.000 € (brutto) pro Antrag

#### **Beispiel:**

**Werkvertrag:** 30 h/Monat à 30 €/h = 900 €/Monat x 3 Monate: 2700,00 €  
**plus 1 HiWi(BA)-Vertrag:** 40 h/Monat à 12,83 €/h (brutto) x 4 Monate: 2052,80 € €  
**Gesamt:** 4752,80 €

## Vorgehen

1. Lehrende oder Studierende reichen ein Konzept für eine Lehr- und/oder Studiengangsentwicklung beim ZHH (per E-Mail an [simone.winkler@hs-magdeburg.de](mailto:simone.winkler@hs-magdeburg.de)) ein und beantragen Unterstützung in Form von Werkverträgen oder Verträgen für studentische/wissenschaftliche Hilfskräfte. Das ZHH berät didaktisch bei der (Weiter-)Entwicklung des Konzepts.
2. Mitglieder der Lenkungsgruppe, die ZHH-Leiterin und studentische Vertreter/innen entscheiden gemeinsam über die Mittelvergabe.
3. Mit Erhalt der Unterstützungszusage verpflichten sich die Antragsteller/innen
  1. eine didaktische Beschreibung zu erstellen (didaktisches Ziel, Arbeitsschritte, Umsetzung in der Lehre, erwartete Ergebnisse, max. eine DIN-A4-Seite) und
  2. nach Projektabschluss eine Ergebnisdokumentation für eine Publikation auf der ZHH-Webseite zur Verfügung zu stellen.
4. Die an der Entwicklung beteiligten Personen (Antragsteller/in, Werkvertragsnehmer/in, studentische/wissenschaftliche Hilfskräfte) verpflichten sich, sich bei der Umsetzung vom ZHH beraten zu lassen, ihr Konzept auf einem vom ZHH organisierten Netzwerkworkshop (08.05.2019) zur Diskussion zu stellen und die Ergebnisse am Tag für Studium und Lehre am 27.11.2019 zu präsentieren.

## Förderkriterien

<b>Transferpotential</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Ist das Konzept/Beispiel als Muster übertragbar auf andere Lehr- oder Studienbereiche?</li></ul>
<b>Nachhaltigkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Ist die Entwicklung über einen längeren Zeitraum als ein Semester nutzbar?</li><li>▪ Kann Ihr Projekt perspektivisch einen Beitrag zur Studiengangs- und/oder Curriculumsentwicklung leisten?</li></ul>
<b>Inhaltliche Kriterien</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Didaktisch begründete Erhöhung des Praxisbezugs in der Lehre</li><li>▪ Didaktisch begründete Erhöhung des Forschungsbezugs in der Lehre</li><li>▪ Didaktischer Mehrwert in der Studieneingangsphase</li><li>▪ Didaktischer Mehrwert in Bezug auf die Heterogenität von Studierenden</li><li>▪ Mediendidaktischer Mehrwert durch die Entwicklung bzw. den Einsatz von neuen Medien, E-Learning-Szenarien und digitalen Lernmaterialien</li><li>▪ Unterstützung für eine innovative Entwicklung (z.B. von Lehr-Lern-Szenarien, durch Evaluation der Lernprozesse oder des Lehr-Lern-Szenarios)</li></ul>

### Anregungen:

- Entwicklung von (digitalen) Lernmaterialien
- Entwicklung oder Erprobung von tutoriell gestützter Lehre
- Entwicklung oder Erprobung von neuen Lehr-Lern-Formaten (z.B. Forschungs-/Lernwerkstätten, Projektorientiertes Lernen, Problemorientiertes Lernen)
- Entwicklung oder Erprobung von neuen Lehr-Lern-Szenarien
- (Forschungsgestützte) Evaluation von Lehren und Lernen als Grundlage für die Entwicklung neuer Lehr-Lern-Szenarien
- Entwicklung von Instrumenten zur didaktisch motivierten Verbesserung der Lehr-Lern-Organisation (z.B. Einbindung von Lehrbeauftragten)

## Ablauf

<b>Ausschreibung der Förderung; Antragseinreichung; Beratung durch das ZHH</b>	<b>15.10.2018 – 06.01.2019</b>
<b>Deadline für Antragseinreichung</b>	<b>06.01.2019</b>
Begutachtung der Anträge (Jury)	2. oder 3. KW.2019
Jury-Bescheid an Antragsteller/innen	21.01.2019
Werkverträge und/oder studentische/wissenschaftliche Hilfskraftverträge: vorbereiten und einreichen	22.01. bis 28.02.2019
<b>Förderlaufzeit</b>	<b>Sommersemester 2019 (im Zeitraum vom 01.04. bis 30.09.2019)</b>
<b>Vernetzungsworkshop</b>	<b>08.05.2019, 14 – 17 Uhr, in MD</b>
<b>Abrechnungsende</b> (Werkverträge, Arbeitszeitnachweise)	<b>spätestens 30.09.2019</b>
<b>Präsentation der Projektergebnisse</b>	27.11.2019 am Tag für Studium und Lehre 2019

Wenn Sie einen **Antrag einreichen** wollen, dann füllen Sie bitte das **Antragsformular** aus:

Download auf der ZHH-Webseite:  
<https://www.hs-magdeburg.de/zhh>

und senden es **bis spätestens 06.01.2019** per E-Mail an das ZHH –  
[simone.winkler@hs-magdeburg.de](mailto:simone.winkler@hs-magdeburg.de) / **Betreff: KomFö 2019**

**Prof. Dr. Marianne Merkt**  
**Leiterin ZHH**